



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8022 öff	Sachbearbeitung: Karl Reusch AZ: 902.41; 022.3 - Re	02.03.2018	
Gremium GR	Datum 22.03.2018	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	Ergebnis
Vorherige Drucksachennummer/Beratung:			

Informationsvorlage

Haushaltserlass 2018 des Landratsamts Reutlingen vom 22. Februar 2018

Sachverhalt

Das Landratsamt bittet darum, dass der Haushaltserlass vom 22.02.2018 dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht wird. Dies wird hiermit gemacht.

Die vom Landratsamt genannten Zahlen stehen im Gesamtergebnishaushalt 2018 auf Seite 20, 22 unten und auf Seite 385. Die betreffenden Zahlen der Wasserversorgung stehen im Wirtschaftsplan 2018 auf den Seiten 573 bis 576.

In den Jahren 2019 bis 2021 sind Steuereinnahmen inkl. Zuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches im Bereich zwischen 19 bis knapp 20 Mio. Euro eingeplant.

Die Erfahrung aus den letzten Jahren hat gezeigt, dass die von den Fachämtern angemeldeten laufenden Haushaltsmittel i.d.R. nicht ganz beansprucht wurden. In 2016 sah es so aus: Plansumme 4.062.000 Euro, Ergebnis 3.679.000 Euro, Weniger-Ausgabe: 383.000 Euro.

Wirtschaftsplan Wasserversorgung – Neu- und Erneuerungsinvestitionen

Über die erwirtschaftete Jahresabschreibung von rund 300.000 Euro kann derzeit im Wesentlichen nur die Jahrestilgung zu ca. 90 % erwirtschaftet werden. Neben der Jahresabschreibung stehen der jeweilige Jahresgewinn und kleinere Baukostenzuschüsse an die Wasserversorgung zur Finanzierung der Investitionen zur Verfügung. Man muss davon ausgehen, dass die Investitionen in Zukunft weitgehend über neue Kredite finanziert werden müssen.

Die Finanzierung vom Hochbehälter Rossberg mit Verbindungsleitung ist auf 20 Jahre angelegt. D.h. dass die Tilgung in ca. 17 bis 18 Jahren von diesem Projekt ausläuft. Die Tilgung wird dann um ca. 150.000 Euro/Jahr zurückgehen.

Die Erfahrung aus der Vergangenheit zeigt, dass die angemeldeten Investitionen nicht immer wie geplant realisiert wurden. Alternativ bliebe noch die Möglichkeit über einen höheren Wasserpreis den Gewinn zu erhöhen, die Investitionen/ Erneuerungen weiter zu verschieben um den Kreditbedarf zu reduzieren. Derzeit muss auch das hohe Preisniveau bei den Tiefbauarbeiten gesehen werden.

Anlage

DS-Nr. 8022-1: Schreiben Landratsamt Haushaltssatzung und Haushaltsplan

DS-Nr. 8022-2: Schreiben Landratsamt Wirtschaftsplan der Wasserversorgung